

Zum Inhalt:

| | |
|--|-----------|
| <i>Ist Weihnachten vorüber, steht das Osterfest vor der Tür. Ferienprogramm Ostern 2019</i> | |
| <i>Grüne Schule Palmengarten</i> | 2 |
| <i>Ratgeber für Eltern</i> | 3 |
| <i>Onlineseminare</i> | 4 |
| <i>ElternSchule</i> | |
| Elterninformationsveranstaltungen: Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule | 4 |
| Elternveranstaltungen von Gemeinsam leben Frankfurt e.V. Einladung zum Elternstammtisch | 7 |
| <i>Deutscher Kinderschutzbund</i> | |
| Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder ® | 8 |
| Elterntelefon | 9 |
| <i>Malteser Social Day 2019</i> | 10 |
| <i>Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)</i> | 11 |
| <i>ZukunftsBauKasten (ZuBaKa)</i> | 12 |
| <i>Provadis Ausbildung</i> | 13 |
| <i>Die MINISCHIRN in der Kulturschirn</i> | 15 |
| <i>Museum Giersch der Goethe Universität</i> | 15 |
| <i>Städel – Museum</i> IMAGORAS – DIE RÜCKKEHR DER BILDER - EIN STÄDEL GAME FÜR KINDER | 17 |
| <i>Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene</i> | 17 |
| <i>Deutsches Filmmuseum</i> | 18 |
| <i>EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain</i> | 22 |
| <i>Museum für Kommunikation Frankfurt</i> | 23 |
| <i>Junges Museum Frankfurt</i> | 26 |

Unseren Newsletter können Sie gezielt lesen. Die Seitenzahlen im Inhaltsverzeichnis sind aktive Elemente. Mit einem Klick kommen Sie unmittelbar zum entsprechenden Beitrag.

Unseren Newsletter [abonnieren oder abbestellen geht ganz einfach](#). Mit einem Klick landen Sie unmittelbar auf der entsprechenden Seite.

Grüne Schule Palmengarten

Grüne Schule Palmengarten

Seit 1980 verfolgt die Grüne Schule das Ziel, die Wunder der Pflanzenwelt mit allen Sinnen erfahrbar zu machen. Ihre Mitarbeiter sind mit Kindern und Erwachsenen im Tropicarium, in den Themengärten des Freilands und im Botanischen Garten unterwegs, um Pflanzen und ökologische Zusammenhänge anschaulich zu machen. Kennzeichnend sind sie stets an dem gut gefüllten Korb, dessen Inhalt ebenso köstlich wie unterhaltsam ist.



Ferienprogramm Ostern 2019:

Frühling im Palmengarten

Überall im Palmengarten grünt und blüht es. Jetzt macht das Gärtnern richtig Spaß! Wir lassen uns von den vielen bunten Blüten zu Kunstwerken inspirieren und nehmen auch Bäume genauer unter die Lupe.

Tageskurse für Kinder von 6 - 11 Jahre

Termine: **15. bis 18. April 2019** und
23. bis 26. April 2019

Uhrzeit: 9.00 bis 16.30 Uhr

Die einzelnen Tage stehen unter einem gemeinsamen Motto. Ihr Kind kann nur einen Tag zu uns kommen, zwei, drei oder jeden Tag, ganz nach Interesse und Zeit. Die Kurse wiederholen sich in der zweiten Woche.

Weitere Informationen und Buchung unter:

Grüne Schule Palmengarten
Siesmayerstraße 61
60323 Frankfurt

Telefon: (069) 212-333 91
Montag und Mittwoch 9:00 – 11:30 Uhr und
Dienstag und Donnerstag 13:00 – 16:30 Uhr

E-Mail: gruene.schule@stadt-frankfurt.de

Weitere Veranstaltungen:

- Führungen und Workshops für Schulklassen und Erwachsene
- Lehrer-, Referendar- und Studentenfortbildungen
- Kindergeburtstage

Ratgeber für Eltern

Ratgeber für Grundschulleitern

Wie weiter nach der Grundschule? Das ist wohl eine der schwierigsten Fragen, vor der Eltern mit Kindern in der 4. Grundschulklasse im Moment stehen. Um Eltern bei der Entscheidungsfindung zu helfen hat der elternbund hessen (ebh) einen Elternratgeber zusammengestellt: „Welche Schule für mein Kind? Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule“. Er informiert über die Rechte der Eltern, das Verfahren der Anmeldung, die Unterschiede zwischen Bildungsgängen und Schulformen, Abschlüsse und Übergänge und gibt Hinweise auf die wichtigsten Gesetzestexte und Verordnungen. Der ebh-Ratgeber will die Beratungen von Grund- und weiterführenden Schulen nicht ersetzen. Vielmehr soll er Eltern bei der Entscheidungsfindung unterstützen.

Der 32-seitige Ratgeber kostet 3,50 EUR zuzüglich 1,50 EUR Versandkosten.

Ratgeber für neu gewählte Elternbeiräte

„Elternvertreter – was nun?“ Diese Frage stellen sich viele neu gewählte Elternbeiräte. Hilfe bieten die bewährten Elternratgeber des elternbund hessen e. V. Sie erklären in verständlicher Form die gesetzlichen Vorgaben und bieten viele Tipps für die schulische Praxis. Geschrieben wurden sie von erfahrenen Elternvertreterinnen und -vertretern, die hiermit ihr Wissen und ihre Erfahrungen neu gewählten Elternbeiräten zur Verfügung stellen. Folgende Ratgeber sind verfügbar:

Ratgeber 1 „Der Klassenelternbeirat“

Inhalt u. a. Zusammenarbeit von Eltern und Schule, Aufgaben und Rechte des Klassenelternbeirats, Vorbereitung und Durchführung eines Elternabends
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 4,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 2 „Der Schulelternbeirat. Der Kreis-, - Stadt- und Landeselternbeirat.“

Inhalt u. a. Aufgaben und Rechte des Schulelternbeirats, Zusammenarbeit mit Schulleitung, Kollegium und Schulkonferenz, Kreis- und Stadtelternbeiräte, Landeselternbeirat.
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

Außerdem sind zu zwei weiteren Schulthemen folgende Ratgeber verfügbar:

Ratgeber 3 „Die Schulkonferenz“

Inhalt u. a. Aufgaben der Schulkonferenz, Wahl der Mitglieder, Zusammenarbeit mit Schulelternbeirat, Schülerrat und Gesamtkonferenz.
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 4 „Inklusion“

In Kooperation mit der Gruppe Inklusionsbeobachtung (GIB) Hessen. Inhalt u. a. Was tun? Hilfe für Eltern, Situation an unseren Schulen, Von den Vereinten Nationen nach Hessen.
Umfang 62 Seiten, DIN A4, Preis: 2,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

Was ist eigentlich eine Integrierte Gesamtschule?

Über diese Frage informiert Sie die Broschüre **„Länger Gemeinsam Lernen“**, herausgegeben von der GGG (Verband für Schulen des Gemeinsamen Lernens) und dem elternbund hessen (ebh). Die Broschüre kostet 1,00 Euro zusätzlich Versandkosten.

Bestellungen telefonisch (069 553879), per Fax (069 5962695) und per E-Mail info@elternbund-hessen.de. Nähere Informationen und kostenlose Leseproben im Internet www.elternbund-hessen.de.

elternbund hessen e. V.
Oeder Weg 56, 60318 Frankfurt
Postfach 180164, 60082 Frankfurt
Tel. 069 553879; Fax 069 5962695
www.elternbund-hessen.de; info@elternbund-hessen.de

Onlineseminare

„Sexting – was tun im Ernstfall?“

Ein Webinar im Rahmen des Modellprojekts „Digitaler Notfall“

Donnerstag, den 31. Januar 2019

19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Die Fragestellungen des Webinars im Überblick

Ein Nacktbild, das rumgeht, kann Schlimmes anrichten. Für Betroffene ist es ein Horrorszenario. Aber auch Eltern und Pädagog*innen sind von der entstehenden Situation meist komplett überfordert. Hand aufs Herz: Wissen Sie, was jetzt zu tun ist?

- Was ist „Sexting“? Was unterscheidet gewolltes und ungewolltes Sexting?
- Was macht das Thema in Schule und Elternhaus so schwierig und tabubesetzt?
- Wie gelingt es mir, die Situation im Ernstfall richtig einzuschätzen?
- Welche sinnvollen individuellen Handlungsmöglichkeiten habe ich?
- Mit welchen spezifischen Angeboten unterstützt pro familia Eltern und Pädagog*innen im Ernstfall?
- Wie sehen typische Hilfebeispiele in der Arbeit von Experten aus?
- Welche Unterstützung bietet das Modellprojekt „Digitaler Notfall“?

„Sexting“ berührt ein Tabuthema – und stellt in seinen Konsequenzen eine ernsthafte Herausforderung für Eltern, Pädagog*innen und Schüler*innen dar. Nutzen Sie die Chance, sich live mit einem Experten von pro familia Frankfurt zum Thema „Sexting“ und den konkreten Handlungsmöglichkeiten auszutauschen. Wir freuen uns auf Sie!

Wie immer: **Im Live-Webinar besteht viel Raum für Fragen und Austausch.**

Mehr zum Inhalt dieses Onlineseminars und den Anmeldeformalitäten finden Sie ab Mitte Januar unter www.digitale-helden.de/webinare. Mehr Informationen zum Modellprojekt „Digitaler Notfall“ erhalten Sie unter www.digitaler-notfall.de.

Sie schaffen es nicht zum Webinar-Termin, dann melden Sie sich trotzdem an. Denn selbstverständlich erhalten alle registrierten Teilnehmer nach dem Webinar einen Link zur Aufzeichnung.

Ihr Team Digitale Helden

Digitale Helden gGmbH
Arnsburger Str. 58 D • Hinterhaus
60385 Frankfurt am Main
www.digitale-helden.de



Elternschule



Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main



Handwerkskammer
Frankfurt-Rhein-Main



Elterninformationsveranstaltungen: Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule

Was soll mein Kind mal werden?

Wir, die IHK Frankfurt am Main, die HWK Frankfurt-Rhein-Main, die Vereinigung hessischer Unternehmerverbände (Vhu), die Beruflichen Schulen der Stadt Frankfurt am Main, die Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb), der Stadelternbeirat und der Verein „Eltern für Schule e.V.“ werden, wie im letzten Schuljahr, insgesamt 13 Elterninformationsveranstaltungen zum Übergang 4/5 mit dem Titel „**Was soll mein Kind mal werden?**“ anbieten.

Mit dieser Veranstaltungsreihe wollen wir mit fachlich qualifizierten Informationen und Orientierungshilfen Eltern die Angst nehmen, sie könnten bei der Wahl des Bildungsganges und der gewünschten Schulform einen irreparablen Fehler machen. Die Eltern erhalten Informationen über den weiterführenden Bildungsweg in der Sekundarstufe sowohl bezüglich der studienqualifizierenden als auch der berufsqualifizierenden Bildungsgänge, die durch drei Impulsreferate vermittelt werden



Das erste Impulsreferat zum Thema „Der Arbeitsmarkt braucht beruflich Qualifizierte“ wird von einem Fachberater der IHK, der HWK oder der Vereinigung hessischer Unternehmerverbände (vhu) vorgetragen. Dargestellt wird die Vielfalt der Wege über verschiedene Schulabschlüsse zu einem qualifizierten Auftritt auf den Arbeitsmarkt. Es wird auf die raschen Veränderungen des Arbeitsmarktes hingewiesen und auf die Notwendigkeit des lebenslangen Lernens aufmerksam gemacht. Schließlich werden die

Unterschiede bei den Arbeitsverhältnissen und Arbeitsbedingungen sowie bei den Einstiegsgehältern nach Abschluss einer Ausbildung oder eines Studiums aufgezeigt.

Das zweite Impulsreferat zum Thema „Es gibt viele Wege zum beruflichen Erfolg“ wird von Schulleiter/innen der beruflichen Schulen vorgetragen. Dargestellt werden die duale Berufsausbildung und die Rolle der Berufsschule. Aber auch die anderen Schulformen der beruflichen Schulen – Berufsfachschule, Fachoberschule, Fachschule und berufliches Gymnasium – werden mit Blick auf deren Abschlüsse und einem erfolgreichen Einstieg in das Berufsleben dargestellt.



Die Poster wurden von Frau Kinga Wagner (www.p-spe.de) gezeichnet.



Das dritte Impulsreferat zum Thema „Mit Freude lernen – Ein Leben lang“ wird von einer Beraterin der Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) vorgetragen. Dargestellt wird, warum Eltern sich bei der Schulwahl an den Stärken ihrer Kinder orientieren sollen und dass der Erfolg auf dem Bildungsweg junge Menschen motiviert. Zudem wird aufgezeigt, wie junge Menschen und Eltern unterstützt werden

können, auf dass es gelingt, mit Freude zu lernen - und zwar ein Leben lang.

Die Inhalte der drei Impulsvorträge sind auf drei Postern aufgezeichnet. Die Eltern können diese „Kunstwerke“ am Ende der Veranstaltung fotografieren und zum „Nacherzählen“ für Ihre Familie mit nach Hause nehmen.

An die Impulsreferate schließt sich eine Frage- und Antwortrunde im Plenum an. Die Referent/innen stehen aber noch nach Abschluss der Veranstaltung zu Einzelgesprächen zur Verfügung.

Eltern dürfen ihre Kinder gerne mitbringen. Weil es um die Kinder geht, sind sie uns herzlich willkommen.

Wir hoffen, mit unserer Veranstaltungsreihe dazu beizutragen, dass der Übergang auf eine weiterführende Schule für Eltern, Lehrer/innen und Schüler/innen möglichst entspannt aber zielführend zum Wohle der Kinder verlaufen möge.

Für die Veranstalter:

Wilfried Volkmann

Eltern für Schule e.V.
Vorsitzender

Termine Stadtteile Veranstaltungsorte

Alle Veranstaltungen beginnen um 19 Uhr und enden etwa um 21 Uhr

| | | |
|-------------------|---|-------------------------------|
| 16.01.2019 | Oberrad, Sachsenhausen | Willemerschule |
| 21.01.2019 | Sindlingen und Zeilsheim | Käthe-Kollwitz-Schule |
| 29.01.2019 | Bockenheim, Rödelheim, Westhausen | Michael-Ende-Schule |
| 05.02.2019 | Westend, Ginnheim, Dornbusch, Bockenheim, Eschersheim | Astrid-Lindgren-Schule |
| 11.02.2019 | Niederrad, Goldstein, Schwanheim | Goldsteinschule |
| 14.02.2019 | Bonames, Kalbach/Riedberg, Harheim, Niedererlenbach, Niedereschbach | Grundschule Riedberg |

Elternveranstaltung von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.

Wir machen Inklusion.

Gemeinsam leben Frankfurt e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der von engagierten Eltern und Pädagogen gegründet wurde. Wir setzen uns für die Umsetzung der in der UN-Behindertenrechtskonvention (BRK) beschriebenen Rechte von Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen ein. Unser Ziel ist es, die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in Frankfurt voranzutreiben und zu verwirklichen. Gemäß unserem Motto "Wir machen Inklusion" tun wir das in Form konkreter wegweisender Projekte. Derzeit sind das: die unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt, der Offene Treff für Jugendliche mit und ohne Behinderungen sowie



das Berufsprojekt "Arbeit inklusive!". Unter www.gemeinsamleben-frankfurt.de finden Sie die wichtigsten Informationen über unseren Verein, die Projekte und Ansprechpartner sowie Weiterführendes rund um Gemeinsam leben Frankfurt e.V. und das Thema Inklusion in allen Lebensbereichen.

Information der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle

Einladung zum Elternstammtisch

Sie haben ein Kind mit Beeinträchtigung? Welche Erfahrungen mit der schulischen Förderung Ihres Kindes haben Sie gemacht? Welche Wünsche bleiben offen? Tauschen Sie sich mit anderen Eltern beim Elternstammtisch von Gemeinsam leben Frankfurt e.V. dazu aus! Unser nächstes Treffen findet statt am

Dienstag, 29. Januar 2019, 19.00 - ca. 21.30 Uhr,
in den Beratungsräumen Gemeinsam leben Frankfurt e.V.,
Egenolffstraße 29, 60316 Frankfurt

Themen:

- Aktuelle Entwicklungen zur Inklusion in Frankfurt
- Erfahrungsaustausch unter Eltern rund um Inklusion in allen Lebensbereichen

Anfahrt:

- Straßenbahnen 12 und 18 ab Konstablerwache, Haltestelle Rohrbachstraße/Friedberger Landstraße

Bitte geben Sie uns eine kurze Rückmeldung, ob Sie am **29.01.2019** teilnehmen wollen. Vielen Dank!

Der nächste Elternstammtisch wird am **26.03.2019** stattfinden

Kontakt: Merve Sesen

Unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt

Tel: 069 – 70 790 106 oder 0151 - 700 67244

beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de

Elternbroschüre zur schulischen Inklusion in Frankfurt:

„Inklusive Beschulung – Hintergründe, Möglichkeiten und konkreter Ablauf“

Rund um Inklusion in der Schule stellen sich für Eltern und ihre Kinder mit Beeinträchtigungen immer noch viele Fragen. Tatsache ist: **Der Rechtsanspruch auf inklusive Beschulung ist im hessischen Schulgesetz verankert.**

Aber die schulische Inklusion ist nach wie vor kein Selbstläufer. Je nach Schwere und Art der Beeinträchtigung gibt es viele unterschiedliche rechtliche Vorgaben und Bestimmungen zu beachten. Sie sind für Eltern und auch pädagogische Fachkräfte nicht immer leicht zu durchschauen. Im Zusammenhang mit der „Modellregion Inklusive Bildung Frankfurt am Main“ fand in der „Bildungsregion Frankfurt West“ ein Fachtag zu diesem Themenfeld statt. Die jetzt erschienene, kostenlose Elternbroschüre „Inklusive Beschulung“ von Gemeinsam leben Frankfurt e. V. ist ein Ergebnis dieses Fachtags.

Fragen beantworten, Wege aufzeigen

Die Broschüre bietet einen Überblick über die allgemeinen rechtlichen Grundlagen der schulischen Inklusion. Darüber hinaus sind die Abläufe rund um die Themen „sonderpädagogischer Förderbedarf“ und „Förderausschuss“ beschrieben. Die Broschüre soll ein hilfreicher Wegweiser sein. Sie stellt komplexe Zusammenhänge einfach und verständlich dar. Zusätzlich sind AnsprechpartnerInnen genannt, die konkrete Unterstützung und Beratung anbieten.

Sie können

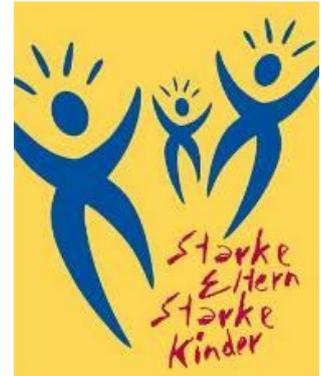
- die gedruckte Broschüre kostenfrei bestellen per Mail:
beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de
- ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:
<http://www.gemeinsamleben-frankfurt.de>, „Downloads“

Deutscher Kinderschutzbund – Bezirksverband Frankfurt a. M. e.V.

Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder®

Eltern zu sein ist schön und oft auch ganz schön anstrengend. Viele Eltern fühlen sich allein gelassen in der Erziehung. Sie sind unsicher und manchmal auch hilflos. Sie glauben, in anderen Familien klappt alles viel besser.

Der Elternkurs *Starke Eltern – Starke Kinder®* stärkt Ihr Selbstvertrauen als Mutter oder Vater, macht wichtige Werte deutlich, und erweitert Ihre Fähigkeiten zum Zuhören, Verhandeln und Grenzen setzen.



Sie bekommen Informationen, können spielerisch etwas Neues ausprobieren, mit anderen Eltern Ihre Erfahrungen austauschen und dann mit einer Wochenaufgabe das Gelernte in Ihrem Alltag ausprobieren.

Starke Eltern – Starke Kinder® richtet sich an Mütter und Väter, die mehr Freude und weniger Stress mit ihren Kindern haben wollen!

Die Kursleitung unterstützt Sie dabei, Ihren eigenen Weg zu finden, eine zufriedene Familie zu sein: Mitteilung: Kinderbetreuung für Kinder von 2 – 5 Jahren ist möglich.

Nächste Kurse:

Starke Eltern - Starke Kinder® Pubertätskurs

22. Januar bis 12. März 2019

Ort: Nachbarschaftszentrum Ostend

Waldschmidtstr. 39 60316 Frankfurt am Main

Termine: 8 Termine, dienstags, 19:30 – 21:30 Uhr

Kursleitung: Ingrid Zeller

Kurskosten: 56,00 €

Anmeldung: Telefon: 069 43 96 45; Fax: 069 436972

E-Mail: info@nbz-ostend.de

Web: www.nbz-ostend.de

Für Teilnehmer/innen, die ALG II beziehen oder eine Empfehlung des Sozialrathauses vorweisen können, ist der Kurs kostenfrei.

Die aktuellen Kurstermine **Starke Eltern - Starke Kinder®** finden Sie unter

<https://www.kinderschutzbund-frankfurt.de/wp-content/uploads/2018/08/Kurstermine-PDF.pdf>

Elterntelefon

Das Elterntelefon ist ein bundesweites Beratungsangebot von **Nummer gegen Kummer e.V.**, Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund und wird in Trägerschaft seiner Mitgliedsverbände angeboten. Es ist kostenfrei, anonym und vertraulich.



Eltern sein ist manchmal ganz schön schwer!

Hin- und hergerissen zwischen den Ansprüchen der Kinder, des Partners, der Partnerin und den sozialen oder beruflichen Anforderungen und Belastungen kann einem manchmal alles über den Kopf wachsen. In diesen Fällen kann ein Gespräch oder eine Information schon helfen.

Unter der kostenlosen Rufnummer 0800 1110550, die bundesweit einheitlich ist, können uns Mütter und Väter, aber auch alle anderen Erwachsenen, die mit der Erziehung von Kindern und Jugendlichen betraut sind, anrufen in der Zeit von

Montag bis Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr und

Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Unsere ausgebildeten Berater und Beraterinnen hören Eltern ohne Zeitdruck zu und suchen gemeinsam mit ihnen nach Ideen und Lösungen.

Die Anrufe werden selbstverständlich vertraulich und anonym behandelt.

Wir sind für Sie da:

- **Wenn Sie sich Sorgen um die Entwicklung Ihres Kindes machen.**
- **Wenn es Probleme in der Schule oder im Kindergarten gibt.**
- **Wenn Sie Fragen zur Erziehung haben.**
- **Wenn es Streitigkeiten in der Familie gibt.**
- **Wenn Sie in Ruhe mit jemandem sprechen möchten.**
- **Wenn Sie sich in der Familie stark belastet fühlen.**
- **Wenn Sie eine Information oder Adresse benötigen.**

Kontakt

Comeniusstraße 37

60389 Frankfurt

Telefon: (069) 97 09 01 42

Fax: (069) 97 09 00 30

E-Mail: claudia.lukaschek@kinderschutzbund-frankfurt.de

Web: www.nummergegenkummer.de | www.kinderschutzbund-frankfurt.de

Telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Freitag: 9.00 bis 11.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 17.00 bis 19.00 Uhr

Malteser Social Day 2019**Malteser Social Day sucht Mitmacher**

Die Frankfurter Malteser laden **alle Frankfurter Schulen** herzlich ein zur Teilnahme am

17. Malteser Social Day
Freitag, den 20. September 2019

Unternehmen helfen Schulen
auch bei der Umsetzung neuer Ideen z. B. UPCYCLING

Am Malteser Social Day helfen Unternehmens-mitarbeiter in sozialen Projekten in Frankfurt, so auch in Schulen. Mit Herz und Hand werden Aufgaben erledigt, für die Personal, Zeit und Geld fehlt wie z.B.:



- Upcycling - Verarbeitung von Holzpaletten in Kräutertempeln – zu gemütlichen Sitzbänken, praktischen Kleiderständern, Aufbewahrungsboxen und vieles mehr
- Renovierungen – div. Malerarbeiten und Verschönerungsmaßnahmen, gedacht auch als berufsbegleitendes Projekt oder Kunstprojekt
- Gartenprojekte – Neuanlagen von Schulgärten, Kräuter- und Gemüsespiralen, Barfußpfade usw.
- Spiel- und Aktionstage, Bundesjugendspiele, Schulfeste usw.
- Zusammen feiern und arbeiten – Renovieren und Grillen, Gärtnern und Picknicken u.v.m.
- Bewerbungstrainings

Unsere Projektbetreuer begleiten Projekte bis zur Durchführung.

Wertvolle Kontakte zu Unterstützern

Die Unternehmenshelfer kommen am Malteser Social Day persönlich in Kontakt mit Schulen. So kann eine weiterführende Zusammenarbeit entstehen z. B. Unterstützung von Schulprojekten, Durchführung von Bewerbungstrainings oder Powerpoint-Projekten.

Mitmachen beim Malteser Social Day

Nutzen Sie den Malteser Social Day und gehen Sie an diesem Tag Projekte an, die bisher nicht realisierbar waren. Nutzen Sie den Tag auch, um wertvolle Kontakte zu künftigen Unterstützern aus Unternehmen zu knüpfen. Unsere erfahrenen Malteser-Projektbetreuer begleiten Ihre Projekte mit Rat und Tat.

Sie wissen nicht, welche Aktion Sie am Social Day umsetzen könnten? Sie brauchen Hilfe bei der Projektplanung?

Gerne beraten Sie unsere Projektbetreuer unverbindlich! Anruf oder Email genügt!

Alles rund um diesen besonderen Tag finden Sie unter www.socialday.de

Kontakt

Barbara Kuhn

Projektleitung Social Day
Malteser Hilfsdienste e. V.
Stadtgeschäftsstelle Frankfurt/Main
Diözese Limburg
Schmidtstr. 67, 60326 Frankfurt a. M.
Tel.: 06195-62910
Mobil: 0171-2475268
Fax: 06195-961821
E-mail: barbara.kuhn@malteser-frankfurt.de
web: www.malteser-frankfurt.de

Anmeldeschluss für Projekte: 31. März 2019

Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)

Perspektive Beruf:

Eltern-Hotline und Elternsprechstunde

Ein Beratungsangebot der gjb



Unser Ziel ist es, Sie als Eltern zu unterstützen, Ihre Kinder bei der Schul- und Berufswahl zu motivieren und zu stärken, damit diese erfolgreich in Ausbildung und Arbeit starten können.

Eltern haben einen entscheidenden Einfluss auf die schulische und berufliche Entwicklung ihrer Kinder. Doch welche Unterstützungsmöglichkeiten haben Eltern und wie funktionieren das Schulsystem und die Ausbildung in Deutschland? Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es? Welche beruflichen Perspektiven eröffnen sich mit ihnen?

Diese und weitere Fragen beantworten Ihnen gerne die Beraterinnen der gjb, Maja Steinweden und Nadja Schneider. Sie arbeiten seit vielen Jahren mit Schülerinnen und Schülern und Eltern in Frankfurt und kennen das Schulsystem sowie die Anforderungen des Ausbildungsmarktes. Ihr Anliegen ist es, Eltern rechtzeitig über die verschiedenen Wege und Möglichkeiten zu informieren und somit die Entscheidungsfindung zu erleichtern.

Das Beratungsangebot der gjb

- Fragen zum Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule, wie geht es nach der 4. Klasse weiter?
- Welche Schule ist die richtige? Was bedeutet die Schulwahlempfehlung der Lehrer?
- Perspektiven nach der Schule: Welche Möglichkeiten gibt es?
- Talente und Stärken der Kinder und Jugendlichen erkennen
- Berufsorientierung: Woher weiß ich, welcher Beruf zu meinem Kind passt?
- Den passenden Ausbildungsplatz finden
- Erfolgreich bewerben – was ist wichtig?

Die Beratung ist kostenfrei.

Berufsorientierte Elternarbeit – Perspektive Beruf

Berufsorientierende Elternarbeit – Perspektive Beruf, gefördert aus Mitteln des Dezernats VIII, Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main

Eltern-Hotline und Elternsprechstunde

Kontakt

Maja Steinweden: Fon: 069 24 75 433 - 56
maja.steinweden@gjb-frankfurt.de

Nadja Schneider: Fon: 069 24 75 433 - 57
nadja.schneider@gjb-frankfurt.de

Kontakt

Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)
Mainzer Landstraße 293
60326 Frankfurt
www.gjb-frankfurt.de

ZukunftsBauKasten (ZuBaKa)



ZuBaKa – Zukunftsbausteine für neu ankommende Jugendliche

Wir sind ein junges Sozialunternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main, das es sich zum Ziel gesetzt hat, die Startbedingungen von Schüler*innen in Intensiv- und InteA-Klassen zu verbessern.



Unser Anliegen:

gelingende Integration an Schulen

Unsere Methode:

additiv zum Unterricht individuell angepasste Projektarbeit vor Ort.

Wir ermöglichen den Jugendlichen in Intensivklassen einen positiven Einstieg in das Bildungssystem, indem wir Schulen ein auf die jeweiligen Rahmenbedingungen angepasstes Gesamtpaket bieten. Wir nennen dieses modulare Paket Zukunftsbaukasten („ZuBaKa“). Dieses Paket wird über die Dauer eines ganzen Schuljahres gemeinsam mit Lehrkräften und SozialpädagogInnen eng verzahnt mit dem Schulbetrieb umgesetzt. Die Bausteine unseres Integrationsangebots beziehen sich auf vier zentrale Teilbereiche: Ankommen in Schule und Stadt, Kennenlernen und Vernetzen, Sprachsensible Berufsorientierung und der Übergang in die Regelklasse. Diese Module haben wir in intensiver Praxisarbeit entwickelt, sie werden laufend optimiert und von den von uns ausgebildeten ZuBaKa-Scouts (fortgeschrittene Studierende pädagogischer Fachrichtungen) geplant und umgesetzt.

Und wieder ein Preis!

Am 18. Oktober 2018 wurde ZuBaKa mit dem **Special Impact Award** der KfW Stiftung und Social Impact gGmbH in der Kategorie Community ausgezeichnet. Überreicht wurde der Preis von **Sylvia Weber**, Bildungs- und Integrationsdezernentin der Stadt Frankfurt am Main.



Wir suchen Mitstreiter und Unterstützer! Da wir wachsen möchten, suchen wir ZuBaKa-Scouts und Ehrenamtliche, die unsere Zukunftsbausteine an den Schulen vor Ort umsetzen oder auch Aufgaben im Bereich Projektmanagement im Kernteam übernehmen. Weitere Infos siehe unter: www.zubaka.de/jobs.

www.zubaka.de, Kontakt: Anna Meister (a.meister@zubaka.de)

Provdadis Ausbildung**Willkommen im Berufsleben!****Provdadis informiert über spannende Ausbildungsberufe**

Das Thema Berufswahl spielt heute im Lehrplan eine wichtige Rolle und natürlich hat jeder Jugendliche die Frage: „**Und, was willst du mal werden?**“ schon zig Mal gehört, bis er tatsächlich vor der Entscheidung steht. Spätestens mit dem Einstieg in die Abschlussklasse

wird's ernst. Dann ist der richtige Zeitpunkt, sich damit zu befassen, ob und wo man eine Ausbildung macht, mit der man eine solide Grundlage für die Berufstätigkeit legt.



Provadis, Hessens größtes Ausbildungsunternehmen informiert praxisnah und kostenfrei über das Thema Berufswahl und sorgt dafür, dass Schülerinnen und Schüler eine informierte und gute Entscheidung für sich treffen.

Provadis Berufsinformationstage Herbst/Winter 2018/19:

- Infos über Ausbildungswege und Ausbildungsberufe bzw. Duale Studiengänge
- Info-Gespräche mit Azubis und Ausbildern
- Welcher Beruf passt zu mir?
- Bewerbungsfristen und überzeugende Bewerbungsunterlagen?
- Vorstellungsgespräch – den „Ernstfall“ proben
- Verdienstmöglichkeiten in der Industrie
- Zukunftschancen in verschiedenen Berufen

Wir haben vielfach die Erfahrung gemacht, dass unsere Infoveranstaltungen jungen Menschen dabei helfen, den passenden Beruf zu finden und sich gut auf den Bewerbungsprozess vorzubereiten.

Wir freuen uns auf euch!

Termine

Schnuppertag logistische Berufe

22. Januar 2019

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Hier dreht sich alles um die spannenden Ausbildungsberufe Berufskraftfahrer/-in, Eisenbahner/-in und Fachlagerist/-in im Industriepark Höchst. Neben vielen Informationen zu den Berufen bekommst du einen Praxiseinblick in die Fachbereiche.

Partner für Bildung und Beratung GmbH, Industriepark Höchst, Gebäude B845
65926 Frankfurt am Main

<https://www.provadis.de/ausbildung/ausbildungsplaetze/>

Die MINISCHIRN in der Kulturschirn

Viel zu entdecken für die ganze Familie!

Ein einzigartiger Spiel- und Lernparcours für Kinder von 3 Jahren bis ins Grundschulalter. Farben mixen oder fühlen. Versuchen über den eigenen Schatten zu springen. Oder einfach alles mal zusammenfalten. Die MINISCHIRN regt die Kinder an zum eigenen Entdecken ästhetischer Phänomene, zum Gestalten und Experimentieren – was kompliziert oder abstrakt klingt, ist in der MINISCHIRN ganz einfach zu begreifen. So lernen Kinder in sicherer Umgebung ganz eigenständig das kleine Einmaleins von Kreativität und Kunst. Sie gewinnen dabei nicht nur neue Einsichten, sondern auch Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten. Und während die Kinder ihre ganz eigenen ästhetischen Erfahrungen und Entdeckungen machen, genießen Sie als Erwachsene die aktuellen Ausstellungen der SCHIRN. Hört sich toll an? Ist es auch. Also: Auf in die MINISCHIRN!



Für Kinder von 3–8 Jahren.

Eintritt frei für Kinder von Besuchern mit gültigem Ausstellungsticket. Außer für gebuchte Veranstaltungen, beträgt die maximale Besuchsdauer 90 Minuten.

Tel 069 299882-112; Fax 069 299882-241; mini@SCHIRN.de
www.schirn.de/minischirn

Museum Giersch der Goethe Universität

Sonderausstellung: Faszination der Dinge

Werte weltweit in Archäologie und Ethnologie

Eine Ausstellung des Graduiertenkollegs „Wert und Äquivalent“ in Kooperation mit dem Museum Giersch der Goethe-Universität vom 29.11.2018 bis 24.2.2019



In spielerisch gestalteten, farbenfrohen Räumen stellen 14 Promovierende und zwei Postdocs der Fächer Archäologie und Ethnologie aus dem Graduiertenkolleg „Wert & Äquivalent“ an der Goethe-Universität ihre Forschungsthemen vor und was sie daran so fasziniert: Wie verändert

sich das Essverhalten von usbekischen Migranten in den USA, wie horteten die Römer ihr Geld ohne Bankautomaten, wie lebten und starben Götter in Mesopotamien und welches sind die Unterschiede im Umgang mit dem Tod in Ghana und bei uns? Anhand von 300 Objekten, Bildern und Fotografien aus Museen unter anderem in Berlin, Hamburg, München, Stuttgart sowie aus Sammlungen der Goethe-Universität werden die Themen durch Studierende des Fachbereichs Gestaltung der Hochschule Darmstadt lebendig visualisiert.

Sonntag, 20. Januar und 17. Februar 2019, jeweils 15–16.30 Uhr (parallel zur öffentlichen Führung für Erwachsene)

Öffentliches Kinderprogramm: Stoffmalwerkstatt (Ausstellungsbesuch und Work-shop) für Kinder von 5 bis 10 Jahren

Kosten: 6,- € (inkl. Material), ohne Anmeldung

Saturday-Familienführung (Kostenfrei, ohne Anmeldung)

Fremde Welten: Sa, 26.1.2019, 11–12 Uhr

Programm für Kitas (für Kinder ab 5 Jahren) und Grundschulklassen

Stoffmalwerkstatt (Ausstellungsbesuch und Workshop)

Wir erforschen gemeinsam exotische Welten und längst vergangene Kulturen und sammeln unsere Eindrücke: vom römischen Fanartikel über vergrabene Goldmünzen bis zu den Verzierungen assyrischer Gewänder. Im Workshop gestalten wir mit Stofffarben nach den gesammelten Mustern und viel Fantasie eigene Tücher zum Anziehen oder als Wandschmuck. Dauer: 2 Stunden; Kosten pro Kind: 4,- €; Termine nach Vereinbarung, auch als Ferienprogramm buchbar

Programm für Gruppen und Schulklassen der Sekundarstufe I + II

Faszinierende Wissenswelten (Ausstellungsbesuch und Workshop)

Wie verändert sich eine nationale Küche in Raum und Zeit? Wie gehen Ghanaer mit dem Tod um? Wie viel Gefühl steckt in der Politik? Kann ein Fluss eine Person sein? All diesen Forschungsfragen von Frankfurter Studierenden begegnen wir bei einem Rundgang durch die Ausstellung. Im anschließenden Workshop gestalten die Schüler selbst ein Plakat zu einem der Themen.

Dauer: 2 Stunden; Kosten pro Teilnehmer: 4,- €; Termine nach Vereinbarung

Museum Giersch der Goethe-Universität

Schaumainkai 83 // 60596 Frankfurt am Main

Fon 069/13821010 // Fax 069/138210111// info@museum-giersch.de

www.museum-giersch.de

Öffnungszeiten: Di–Do 12–19 Uhr; Fr–So 10–18 Uhr; Montag geschlossen;

**Eine Ausstellung des Graduiertenkollegs
„Wert und Äquivalent“:**

Finanzierung:

Förderung:



in Kooperation mit:

**STIFTUNG
GIERSCH**

DFG

**STIFTUNG
SCHULTZFRENTZEL**

Städel - Museum

IMAGORAS – DIE RÜCKKEHR DER BILDER
EIN STÄDEL GAME FÜR KINDER

Gemeinsam mit
dem
erfolgreichen
Frankfurter

Videospielenentwickler **Deck13**

Interactive hat das Städel Museum ein

innovatives und edukatives Computerspiel realisiert.



Das Point-and-click-Adventure *Imagoras – Die Rückkehr der Bilder* nimmt Kinder ab acht Jahren mit auf eine mehrstündige Entdeckungsreise in die abenteuerlichen Bildwelten der Gemälde, Zeichnungen und Druckgrafiken des Städel Museums. Die Spieler erwecken die in einer finsternen Welt verschwundene Fantasie mit Hilfe des quirligen Begleiters Flux zu neuem Leben. Auf ihrer Tour erkunden sie spielerisch Kunstwerke wie Johannes Vermeers *Der Geograf* (1669) oder Édouard Manets *Die Krocketpartie* (1873) und lernen durch die genaue Betrachtung der Bilder verschiedenste künstlerische Ansätze kennen. Dabei springen sie von einer Kunstepoche zur nächsten. Ein Charaktereditor erlaubt es den Spielern, ihren ganz individuellen Flux-Helden zu basteln und diesen mit anderen Spielern zu teilen. Außerdem werden den Kindern bei Interesse zu allen im Spiel verwendeten Werken altersgerecht aufbereitete Informationen zur Verfügung gestellt.

Andreas Fröhlich leiht dem Game seine Stimme. Er ist bekannt als Bob Andrews der Hörspielserie *Die drei Fragezeichen*, zudem ist er unter anderem die deutsche Synchronstimme von Edward Norton und von Gollum aus *Der Herr der Ringe*.

Die kostenlos erhältliche Tablet-App wurde für iOS und Android-Betriebssysteme konzipiert. Auf der Website www.imagoras.de befinden sich der Download Link, sowie vertiefende Informationen zu den einzelnen Kunstwerken und die Flux-Galerie der von den Kindern kreierten Helden.

Mehr Informationen unter www.imagoras.de

Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

JETZT! Oper für dich

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bereichern die Opernhäuser, bringen Leben hinein. Sie verjüngen das Publikum und erinnern daran, dass es wichtig ist, immer wieder neu zu denken, offen zu bleiben und – das gilt für Zuschauer und Theatermacher in jedem Alter – stets und JETZT! Neues zu wagen!

} **Oper** Frankfurt

Oper für Kinder



Mit **Oper für Kinder** sorgen Sänger, Klavierbegleitung und ein Puppenspieler für beste Opern-Unterhaltung – kurzweilig, spannend und mit großer Liebe zur Musik. Und manches Kind gelangt im nächsten Schritt in eine Vorstellung im großen Saal.

Oper für Kinder ab 6

La Bohème

23., 26., 27. Februar sowie 2. März 2019

Vorverkauf für Privatpersonen über die Kasse und online ab **15. Dezember 2018**

Kita Gruppen müssen sich anmelden:
jetzt@buehnen-frankfurt.de

Kleine Opernwelt II - Der Böse schlägt zurück

4., 9., 14., 15. und 18. Mai 2019

Vorverkauf für Privatpersonen über die Kasse und online ab **15. März 2019**

Kita Gruppen müssen sich anmelden:
jetzt@buehnen-frankfurt.de

Jeweils an ausgewählten Dienstagen und Mittwochen sowie im Mai 2019 an einem Donnerstag findet um 10:30 Uhr eine **Schulvorstellung** statt.

Bei großen Gruppen sind auch individuelle Termine möglich. Reservierungen ab 15. August 2018

E-Mail: jetzt@buehnen-frankfurt.de

Preise für Familien: 8 Euro Kinder, 15 Euro Erwachsene inkl. RMV Ticket

Preise für Schulklassen: 6 Euro pro Karte inkl. RMV Ticket

Mehr Infos und das komplette Programm unter
<https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/fuer-kinder-und-familien/>

Oper Frankfurt am Main
Untermainanlage 11
60311 Frankfurt am Main
jetzt@buehnen-frankfurt.de

Deutsches Filmmuseum



MULTIMEDIAGUIDE

Der multimediale Begleiter durch die Dauerausstellung! Mit dem Ausstellungsführer im Tabletformat können Besucher/innen des Hauses spannende Einblicke zu einzelnen Exponaten der Dauerausstellung sowie zur Arbeit im Filmmuseum erhalten.

Der Guide entstand in den vergangenen Jahren als partizipatives Projekt in Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen aus Frankfurt. Mit Beiträgen in Form von Texten, Audiodateien oder Videoclips, die von den jungen Projektteilnehmer/innen selbst verfasst wurden, steht der Guide den Gästen des Deutschen Filmmuseums beim Besuch des Hauses zur Seite.

Der Multimediaguide ist auf Tablets abrufbar, die an der Kasse im Erdgeschoss kostenlos ausgeliehen werden können. Fragen Sie unser Personal!

FILMBILDUNG UND MUSEUMSPÄDAGOGIK

Wie funktioniert filmisches Erzählen? Besucher jeden Alters können im Filmmuseum der Wirkung und Bedeutung von Film auf den Grundgehen und das Gelernte in der Praxis erproben. Rund um die Ausstellungen vermitteln die museumspädagogischen Angebote theoretische und praktische Grundlagen gerne unter Berücksichtigung individueller Wünsche. In verschiedenen Workshops werden die Prinzipien filmischen Erzählens im Filmstudio oder im Werkstattraumpraktisch geübt.

Animationsfilm:

Mit selbstgebastelten Figuren, die via Stop-Motion-Technik zum Leben erweckt werden, erzählt die Gruppe eine Geschichte. PixilMe: Hier werden mit dem Tablet-Computer Kurzfilme aus Einzelbildern gedreht und vermitteln so, wie Film funktioniert: Ein Gang durch ein Zimmer erscheint im Film so, als gleite jemand auf unsichtbaren Kufen durch den Raum.

PixilMe:

Hier werden mit dem Tablet-Computer Kurzfilme aus Einzelbildern gedreht und vermitteln so, wie Film funktioniert: Ein Gang durch ein Zimmer erscheint im Film so, als gleite jemand auf unsichtbaren Kufen durch den Raum.

(Dauer: 1,5 Stunden · Gruppengröße: maximal zwölf Personen Schülergruppe: 35 Euro (plus erm. Museumseintritt pro Person) Erwachsenengruppe: 60 Euro (plus erm. Museumseintritt pro Person)

MobileFilms:

Ziel ist es, die Ästhetik von Handyfilmen zu durchbrechen. Die Teilnehmer filmen dieselbe Handlung mit den Smartphones aus unterschiedlichen Positionen und lernen so die Bedeutung von Kameraperspektive und Filmmontage.

(Dauer: 3 Stunden · Gruppengröße: maximal zwölf Personen · Schülergruppe: 60 Euro (plus erm. Museumseintritt pro Person) Erwachsenengruppe: 120 Euro (plus erm. Museumseintritt pro Person)

Filmanalyse:

Schulklassen oder Erwachsenen-gruppen schauen im Kino des Deutschen Filmmuseums ein Kurzfilmprogramm. Im Anschluss untersuchen und vergleichen sie, mit welchen Mitteln bestimmte Wirkungen erzielt wurden.

(Dauer: eine Stunde · Schüler-/Studentengruppe: 35 Euro (plus ermäßigter Museumseintritt pro Person) Erwachsenengruppe: 60 Euro (plus erm. Museumseintritt pro Person)

OFFENES FILMSTUDIO

Erstelle Dein eigenes Daumenkino, oder mach ein Foto in Deinem Lieblings-Filmsetting: Das Filmstudio (4.OG) steht samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr allen Besuchern offen. Der Eintritt ist frei! Programm der Museumspädagogik

KINDERGEBURTSTAG IM FILMUSEUM

Kleine und große Geburtstagskinder erleben mit ihren Gästen im Filmmuseum einen besonderen Festtag! Mit viel Spaß und Spannung werden sie zu Filmemacher/innen und erleben Film aus einer ganz neuen Perspektive. Unsere Geburtstagsangebote beginnen stets mit einer kurzen Führung durch die Dauerausstellung und bieten dann ein individuelles Programm, wie z.B. einen Workshop zu Animationsfilmen oder Spezialeffekten.

Bitte beachten Sie, dass die reine Workshopdauer 2,5 – 3 Stunden beträgt. Wir verfügen über keine Räumlichkeiten für die Geburtstagsverpflegung.

SATOURDAY IM JANUAR**Licht gewordene Fabelwesen**

Mit der Laterna Magica können mit Licht zauberhafte Figuren auf die Wand geworfen werden. Die Familie erwartet eine kleine Lichtschau mit uralten Fabelwesen, die durch eigene gemalte Gestalten ergänzt werden.

Samstag, 26. Januar, 12 und 13 Uhr

Vorführung und Workshop. Offenes Angebot für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Teilnehmer/innen haben freien Eintritt in die Dauerausstellung.

Weitere Angebote der Museumspädagogik finden Sie unter:

<http://deutsches-filminstitut.de/filmmuseum/museumspaedagogik/>

KINDERKINO JANUAR**Filmreife Ferientage 8.-10. Januar 2019:**

In den Weihnachtsferien macht das Deutsche Filminstitut & Filmmuseum jungen Besucher/innen ein ganz besonderes Angebot: Highlights aus dem Kinderkino gibt es drei Mal pro Tag zu sehen. Ein Besuch der Dauerausstellung und Experimente im Filmstudio sind im Ticket enthalten und sorgen für einen perfekten Ferientag. Spannende Exponate entführen in die Welt des Films, und wer Lust hat, kann in der Bluebox selbst zum Filmstar werden.

Eintritt: 5 Euro (für Kinder sowie ihre Begleitpersonen), Eintritt nur Kino: 4 Euro, Hort-Gruppen bitten wir um telefonische Reservierung unter 069 – 961 220 220, Öffnungszeiten Dauerausstellung: 10 – 18 Uhr, Öffnungszeiten Filmstudio: 12 – 18 Uhr

Dienstag, 8. Januar, 10:30/13:30/15:30 Uhr

ICE AGE 2 – Jetzt taut's

US 2006. R: Carlos Saldanha. D: Arne Elsholtz, Otto Waalkes, Thomas Fritsch, Daniela Hoffmann. 86 Min. Empfohlen ab 8 Jahren

Nach ihrem ersten Abenteuer stehen die drei Freunde Manni, Diego und Sid einer neuen Herausforderung gegenüber: Die Eiszeit neigt sich dem Ende zu und ihr Tal droht von dem schmelzenden Eis



überschwemmt zu werden. Sie erfahren von einer Arche am Ende des Tals und machen sich

auf den Weg, eine neue Heimat zu finden. Dabei erfahren sie, dass Manni nicht das letzte überlebende Mammut ist.

Filmreife Ferientage

Mittwoch, 9. Januar, 10:30/13:30/15:30 Uhr

Freitag, 18. Januar 14:30 Uhr; Sonntag, 20. Januar 15:00 Uhr

PIPPI IN TAKA-TUKA-LANDSE 1970. R: Olle Hellbom. D: Inger Nilsson, Pär Sundberg, Maria Persson, Beppe Wolgers. 88 Min. Empfohlen ab 6 Jahren



Tommys und Annikas Eltern fahren in den Urlaub und beauftragen Pippi, auf die beiden Kinder aufzupassen. Doch dann erhält Pippi eine Flaschenpost von ihrem Vater, der von Piraten gefangen gehalten wird, weil er das Versteck des Familienschatzes nicht verraten will. Die drei Kinder machen sich auf den Weg nach Taka-Tuka-Land, um Pippis Vater zu retten.

Filmreife Ferientage

Donnerstag, 10. Januar, 10:30/13:30/15:30 Uhr

Freitag, 11. Januar, 14:30 Uhr; Sonntag, 13. Januar, 15:00 Uhr

MEIN FREUND DIE GIRAFFE

NL 2017. R: Barbara Bredero. D: Liam de Vries, Martijn Fischer, Dolores Leeuwin. 74 Min. Empfohlen ab 5 Jahren

Dominik hat einen ganz besonderen besten Freund: Raff, eine sprechende Giraffe, die im Zoo lebt. Dominik und Raff haben am selben Tag Geburtstag und freuen sich, dass sie nun alt genug sind, um in die Schule zu gehen. Als sie erfahren, dass Raff nicht mit Dominik in die Schule gehen können, muss der Junge einen Plan austüfteln, wie die beiden zusammenbleiben können.



In Kooperation mit dem Museum für Kommunikation Begleitprogramm zur Ausstellung Like you! Freundschaft digital und analog

Filmreife Ferientage

Freitag, 25.1., 14:30 Uhr; Sonntag, 27.1., 15:00 Uhr

EARLY MAN – STEINZEIT BEREIT



GB 2018. R: Nick Park. Animationsfilm. 89 Min. Empfohlen ab 5 Jahren
Der junge Steinzeitmensch Dug lebt mit seinem Stamm in einem Tal. Als eines Tages die Bronzemenschen das Tal einnehmen, muss Dugs Stamm flüchten. Um ihr Dorf zurückerobern, schlagen sie ein Fußballspiel gegen die beste Mannschaft der Bronzezeit vor. Wenn sie gewinnen, bekommen sie ihr Tal zurück. Leider haben die Steinzeitmenschen keine Ahnung vom

Fußballspielen.

Deutsches Filmmuseum / Deutsches Filminstitut - DIF e.V.
Deutsches Filminstitut - DIF e.V.
Schaumainkai (Museumsufer) 41
60596 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69 961220220
Telefax: +49 (0)69 961220339
E-Mail: info@deutsches-filminstitut.de
Internet: <http://deutsches-filminstitut.de>
Internet: www.deutsches-filmmuseum.de

EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain

EXPERIMINTA–Angebote Januar 2019

Ferienworkshop: Indianer, Popcorn & Co. (mit Entdeckertour durch die EXPERIMINTA)

Donnerstag, 10.01.2019, 10.15-13.30 Uhr

Für Kinder von 7 bis 11 Jahren

Kosten: 20 Euro pro Person, Eintritt frei

Die Indianer Nord- und Südamerikas kannten und nutzten viele Dinge schon lange vor uns. Wir gehen mit Experimenten den Mythen nach, die sich um sie ranken. Wir machen Rauchzeichen und basteln indianische Dinge des Alltags. So kommen wir den Indianer-Geheimnissen auf die Schliche.



Ferienworkshop: Lego Mindstorms EV3

Freitag, 11.01.2019, 10.15-13.45 Uhr

Für Kinder von 10 bis 12 Jahren

Kosten: 25 Euro pro Person, Eintritt frei

Gemeinsam bauen und programmieren wir einen Roboter mit Lego Mindstorms EV3. Wir lernen die Funktionsweise eines Motors und verschiedener Sensoren kennen und probieren aus, wie wir sie einsetzen können. Zusammen lösen wir dann spannende Programmieraufgaben. Keine Vorerfahrung mit Lego Mindstorms notwendig.

Wochenendworkshop: Bionik – Die Natur als Vorbild

Samstag, 16. Februar 2019, 14.00-15.30 Uhr

Für Kinder von 7 bis 11 Jahren

Kosten: 20 Euro pro Person, Eintritt frei

Viele Phänomene der Natur hat sich der Mensch zu Nutzen gemacht. Ob Klettverschluss, Lotuseffekt oder Vogelflug - Bionik ist überall zu finden. Mit vielen Experimenten machen wir uns auf eine spannende Erkundungsreise und werden überrascht sein, wo überall technischer Fortschritt nach dem Vorbild der Tier- und Pflanzenwelt zu finden ist.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahlen empfiehlt sich für alle Workshops eine frühzeitige Anmeldung. Bitte beachten Sie die Altersangaben. Sofern nicht anders vermerkt, ist die Teilnahme von erwachsenen Begleitpersonen nicht möglich.

Anmeldung für alle Workshops unter www.experiminta.de/workshops

Football Challenge der Frankfurt University of Applied Sciences

- Ausstellung vom **15. Januar bis 11. Februar 2019**

- Aktionstag am **19. Januar 2019**

Wie baut man ein ferngesteuertes Fahrzeug, mit dem man unterschiedliche Bälle einsammeln kann? Dieser Frage stellten sich die Erstsemester der maschinenbautechnischen Bachelor-Studiengänge der Frankfurt University of Applied Sciences (FRA-UAS) im Wintersemester 2018/2019. Am Ende dieses Projekts stand dann eine „Football Challenge“, in der die Fahrzeuge gegeneinander antraten.

Einige der selbstgebauten Fahrzeuge stellt die FRA-UAS nun vom 15. Januar bis 11. Februar 2019 im EXPERIMINTA ScienceCenter aus. Am Samstag, den 19. Januar 2019, findet dann von 11 bis 16 Uhr ein Aktionstag statt, bei dem die Studierenden vor Ort erklären, wie sie die Fahrzeuge gebaut haben. Dabei können sich die Besucher auch von der Funktionstüchtigkeit überzeugen und die Fahrzeuge ausprobieren. Interessante Einblicke in den Start eines maschinenbautechnischen Studiums sind dabei garantiert.



Experiminta Öffnungszeiten:

| | | | |
|---------|-------------|------------------|-------------|
| Montag | 09 - 14 Uhr | Dienstag-Freitag | 09 - 18 Uhr |
| Samstag | 10 - 18 Uhr | Sonntag/Feiertag | 10 - 18 Uhr |

Experiminta ScienceCenter FrankfurtRheinMain
Hamburger Allee 22-24; 60486 Frankfurt am Main
Fon 0 69 / 713 79 69-0; Fax 0 69 / 713 79 69-19

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen des **EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain** erhalten Sie über unsere Homepage <http://www.experiminta.de/>

Museum für Kommunikation Frankfurt



Monatskalender Januar 2019

Veranstaltungen und Workshops für Kinder und Jugendliche

Mittwoch, 9. Januar, Donnerstag, 10. Januar, Freitag, 11. Januar 2019, jew. 10 – 16 Uhr

Podcast Freundschaft – Radioworkshop (dreitägig)

Wofür sind Freunde wichtig? Was zeichnet gute Freunde aus? Was kann an Freundschaften auch mal schwierig oder doof sein? Welche witzigen Geschichten sind euch mit euren Freunden passiert?

Passend zur Sonderausstellung LIKE YOU! werden Freundschaftsgeschichten vertont, Interviews geführt, eine Talkshow inszeniert, oder...

Alter: Ab 10 Jahre

Kosten: Drei Tage, 45 Euro zzgl. Museumseintritt

Anmeldung und Information unter 069-6060 321 oder buchungen-mkf@mspt.de

Samstag, 12. Januar 2019, 14 – 18 Uhr

Digital-AG: Data-Dancing

Bei der Digital-AG geht's um's Diskutieren und Ausprobieren. Der regelmäßige Treff zu digitalen Themen soll ein Raum für eigene Projekte und Austausch sein.

Am 12. Januar entwirfst du bei Data Dancing mit Papier und Tablet eine eigene App, die dich mit Freund*innen vernetzt!

Kosten: Eintritt frei!

Öffentliche Führungen und Angebote

Freitag, 4. Januar 2019, 14-15.30 Uhr

Ein Blick hinter die Kulissen



Führung durch das Museumsdepot

Führung: Philipp-Reis-Straße 4-8, 63150 Heusenstamm

Kosten: 7 Euro, Kinder 3,50 Euro

Anmeldung:

Ohne Anmeldung für Einzelbesucher, Familien und Kleingruppen. Für Gruppen ab 5 Personen Anmeldung erbeten:

mkf.sammlung@mspt.de

Sonntag, 6. Januar 2019, 11.30-12.30 Uhr

Familienführung in der Wechsausstellung Like you! Freundschaft digital und analog

Kinder erkunden gemeinsam mit Eltern oder Großeltern das Museum, erfahren Wissenswertes über besondere Exponate und dürfen auch selbst aktiv werden.

Keine Anmeldung erforderlich, ab 6 Jahre

Kosten: nur Museumseintritt



Sonntag, 6. Januar 2019, 13 -18 Uhr

Kids Day der Funkamateure

Alte Technik neu entdeckt: Kinder funken um die Welt

Am Kids Day können junge Funkbegeisterte ihr Morsediplom machen.

Alter: ab 8 Jahre

Kosten: nur Museumseintritt

Dienstag, 15. Januar 2019 18 - 19 Uhr

Nachts im Museum

Taschenlampenführung

Wenn die letzten Besucher gegangen und die Lichter in den Ausstellungsräumen erloschen sind, knipsen wir unsere Taschenlampen an und erkunden das Museum... Wie fühlt es sich an, hier fast alleine zu sein und sich durch die Dunkelheit geheimnisvolle Nachrichten zu schicken?

Alter: ab 8 Jahre, Jugendliche und Erwachsene

Kosten: Museumseintritt zzgl. 3 Euro

Bitte eigene Taschenlampe mitbringen!

Anmeldung und Information unter: (069) 60 60 321 oder buchungen-mkf@mspt.de

Dienstag bis Freitag, 10 – 18 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag, 11 – 18 Uhr

Kinderwerkstatt: Interaktiv – kommunikativ



Unser Mitmachbereich zum Telefonieren, Erfinden, Morsen, Basteln, Anfassen, Ausprobieren und selbst aktiv werden. Auf über 200 Quadratmetern können Kinder an zahlreichen Stationen spielerisch verschiedene Techniken der Nachrichtenübermittlung durch eigenes Mitmachen erleben und begreifen. Die Kinderwerkstatt ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet und wird durchgehend von geschulten Mitarbeitern betreut. Kinder unter 7 Jahren dürfen die

Kinderwerkstatt nur in Begleitung eines Erwachsenen besuchen.

Kosten: Kinder 2,50 Euro, 1,50 Euro pro Begleitperson (zzgl. Eintritt), 60 min.

Anmeldung unter (069) 60 60 321 oder buchungen-mkf@mspt.de

HINWEIS

Am 5. Februar 2019 ist Safer Internet Day

Unser Angebot:

Sonderworkshop zum Thema "**Kommunikation & Verschlüsselung**"

9.30 – 12.00 Uhr

Für Schülerinnen und Schüler ab 8. Klasse

5 Euro pro Schüler/innen zzgl. Museumseintritt

14.30 – 17.00 Uhr

für Lehrer, Erzieher und Multiplikatoren

Anmeldung und Informationen unter (069) 60 60 321 oder buchungen-mkf@mspt.de

Weitere Informationen zu den Ausstellungen und Veranstaltungen im Museum für Kommunikation unter
www.mfk-frankfurt.de

Museum für Kommunikation Frankfurt

Schaumainkai 53 (Museumsufer)

60596 Frankfurt am Main

Telefon +49 (0)69 60 60 0

Telefax +49 (0)69 60 60 666

E-Mail mfk-frankfurt@mspt.de

Dagegen! Dafür?– Revolution. Macht. Geschichte.

Für Familien mit Kindern ab 9 Jahren

Laufzeit: 21. Oktober 2018 bis 22. März 2020

Das Junge Museum Frankfurt zeigt eine Ausstellung für Kinder und Jugendliche, die Revolutionen und Protestbewegungen in Augenschein nimmt und zielgruppengerecht umsetzt. Darin erfahren Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren, dass Meinungspluralismus die Grundlage freiheitlicher Demokratien ist, die es zu erhalten gilt, bildet.

Mit vier historischen Revolutionen und Protestbewegungen wird die Ausstellung zum Spielraum: Die Ereignisse vor der Wahl zur Nationalversammlung 1848, die Revolution am Ende des Ersten Weltkriegs im November 1918, die Auseinandersetzung um den Bau der Startbahn 18 West 1980 und das Occupy Camp vor der Europäischen Zentralbank 2011/12 rücken ins Licht und werden gegenwärtig.

Für die ausgewählten Revolutionen und Protestbewegungen nimmt die Ausstellung Frankfurt in den Fokus, zeigt jedoch auch die europäischen Dimensionen auf, denn sie sind und waren wichtige Ereignisse auf dem langen Weg zu einem friedlichen Miteinander in Europa.

Die historisch bedeutende Revolution von 1848/49 ist unmittelbar mit der Stadt Frankfurt am Main verbunden. Sie war eine erste bürgerlich-demokratische und nationale Einheits- und Unabhängigkeitsbewegung, die die Nationalversammlung in der Paulskirche und die ersten deutschen Grundrechte erwirkte. Jedoch scheiterte der Versuch, einen demokratischen, einheitlichen Nationalstaat zu schaffen - er wurde mit militärischer Gewalt niedergeschlagen. Die Novemberrevolution von 1918/19 ist heute weitgehend unbekannt. Sie führte in der Endphase des Ersten Weltkriegs zur Abschaffung der Monarchie und bereitete den Weg zu einer parlamentarisch-demokratischen Republik. Aus ihr ging ebenfalls das Frauenwahlrecht in Deutschland hervor.

Die Proteste um den Bau der Startbahn West des Frankfurter Flughafens spitzten sich Ende 1980 zu und führten zur Besetzung des Baugeländes und den Bau des Hüttendorfs, das knapp ein Jahr Bestand hatte. Der Bau der Startbahn wurde unter massivem Polizeischutz realisiert und von (nicht immer friedlichen) Protesten und Kundgebungen begleitet.

Die jüngste große Protestaktion in Frankfurt am Main, die Teil eines globalen Protestes war und weitere Kreise zog, war die Occupy-Bewegung 2011/12 mit ihrem Camp vor der Europäischen Zentralbank. Beide jüngeren Protestbewegungen stehen für das außerparlamentarische Engagement von Bürgerinitiativen und Gruppen, die in der Bundesrepublik insbesondere nach den 1968er Protesten soziale, ökologische und politische Rechte in der Gesellschaft für sich und andere einfordern.

Das Thema betrifft bereits Kinder und Jugendliche: Die freiheitlichen Rechte zu kennen - einschließlich des Widerstandsrechts - für sie einzustehen und diese unter Umständen auch einzufordern. Es ist ein immaterielles kulturelles Erbe und darf nicht unterschätzt werden, Es ist notwendig, dieses zu pflegen und zu erhalten.

Um die Ausstellung spielerisch zu gestalten, erhalten alle Besucher/innen nach einem kurzen Einführungsfilm als Kleingruppen ein Tablet, das als Navigator durch die Ausstellung führt. Mit Animationen wird spannend in das jeweilige Thema eingeführt, Aufgaben und Spiele regen zum Mitmachen an. Bedeutungsvolle, originale Objekte helfen dabei, die unterschiedlichen Aufgaben zu meistern.

Zum 100. Jubiläum des Frauenwahlrechts im Deutschland zeigt das Historische Museum Frankfurt parallel dazu eine große Sonderausstellung mit dem Titel „Damenwahl! 100 Jahre Frauenwahlrecht!“ unter der Schirmherrschaft von Frau Dr. Franziska Giffey, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). Im Rahmen des großen Jubiläums zur Gründung der Weimarer Republik und der Demokratisierung Europas um 1918/1919, wird damit ein besonderer Akzent gesetzt. Als Wiege der deutschen Demokratie 1848/49 eignet sich Frankfurt dafür ganz besonders.

Führungen für 3. bis 10. Klassen

Die Ausstellung bietet für alle weiterführenden Schulformen (Haupt- und Realschule, Gymnasium) und alle Stufen eine ganze Reihe von Bezügen zum Lehrplan, sowohl für den Geschichtsunterricht als auch für den Ethikunterricht und Unterricht in Politik und Wirtschaft (Erschließung von historischen und zeitgeschichtlichen Zusammenhängen, Entstehung, Verlauf und Einfluss revolutionärer Entwicklungen,

Bedeutung von Kommunikation und Medien in politischen Prozessen etc.). Aber auch im Rahmenplan für die Grundschule sind bereits Lernziele formuliert, die zur eigenen Meinungsbildung beitragen sollen.

Dauer: ca. 2 bis 2,5 Stunden für maximal 30 Kinder/Jugendliche
Gebühr: 3 € pro Person

Gefördert von:

Ernst Max von Grunelius-Stiftung, Fazit-Stiftung, Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, Frankfurter Sparkasse, Freunde & Förderer Junges Museum Frankfurt

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag: 10 - 18 Uhr
Mittwoch: 10 - 21 Uhr
Samstag und Sonntag: 11 - 19 Uhr
Eintritt: Kinder frei/ Erwachsene 4,-€
Erwachsene mit Frankfurt-Pass: 1,-€

Kontakt:

Junges Museum Frankfurt

Saalhof 1
60311 Frankfurt am Main
T.: +49 (069) 212 35599

info.junges-museum@stadt-frankfurt.de

www.junges-museum-frankfurt.de

Wenn Sie unseren Newsletter als gutes Informationsmedium schätzen, dann empfehlen Sie uns bitte in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiter.

Abonnieren oder abbestellen geht ganz einfach. Senden Sie eine Mail an

newsletter@elternfuerschule.de

und teilen Sie uns Ihren Wunsch mit. Dann erhalten Sie monatlich unseren Newsletter oder Ihre Email-Adresse wird aus dem Verteiler gelöscht.

Der nächste Newsletter soll **Ende Januar 2019** erscheinen.

Mit herzlichen Grüßen



Wilfried Volkmann

Eltern für Schule e.V.
Vorsitzender